

# Gallspacher



# GemeindeZeitung

## FERIENPROGRAMM war voller Erfolg

INHALT	Seite
Sprechstunde Vizebürgermeisterin	3
2. Gallspacher Energietag	3
Äpfel klaben	3
Wohnungsmarkt	4
Info Asiatischer Laubholzbockkäfer	5
Hochzeitsjubiläen	6
Gesunde Gemeinde	7 - 10
Standesamt	15
Kinder	16



Einen schönen Nachmittag verbrachten die Kinder beim von Elektro Kreuzmayr veranstaltetem Probefischen bei den Teichen im Naturpark.

Dieser Ausgabe liegt das [Ableseformular für die Wasserzähler](#) bei.

[www.gallspach.ooe.gv.at](http://www.gallspach.ooe.gv.at)  
[gemeinde@gallspach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gallspach.ooe.gv.at)  
Tel: 07248 - 623 55  
Fax: 07248 - 623 55-19

 familienfreundliche gemeinde



Schon das 12. Jahr durften sich Schulkinder über ein abwechslungsreiches Ferienprogramm freuen. 154 Hefte wurden ausgegeben bzw. abgeholt. 352 Kinder haben an den 27 Programmpunkten teilgenommen.

### Mitgewirkt haben:

Kinderfreunde, GSK-Sektion Tischtennis, Beachvolleyballverein, Roswitha Nickl, Apotheke, ÖTB Turnverein, Raiffeisenbank, Elektro Kreuzmayr, SPÖ Ortsgruppe Gallspach, Gesunde Gemeinde, Pfarre, Die GRÜNEN Ortsgruppe Gallspach, FPÖ Ortsgruppe Gallspach, Marktmusikkapelle, GSK – Sektion Fußball, Goldhaubengruppe, FF Gallspach und Enzendorf, ÖVP Ortsgruppe Gallspach, Kulturausschuss, Reit- und Fahrgemeinschaft.

Außerdem gab es noch einen Gratis Eintritt ins Naturerlebnisbad von der Gemeinde sowie 50 % Ermäßigung beim Eintritt in den Zoo Schmiding.

*Die Gemeinde Gallspach und besonders der Kultur-, Sport- u. Vereinsausschuss bedanken sich herzlich bei allen Mitwirkenden.*



Liebe Gallspacherinnen  
und Gallspacher!  
Geschätzte Gäste!

## Flüchtlingsquartier im Hotel Gallspacherhof/WURM

Die Gemeinde Gallspach und viele Ehrenamtliche haben sich in der Vergangenheit immer stets kooperationsbereit gezeigt, wenn es um die Frage ging wieder Flüchtlinge aufzunehmen. So leben seit 2012 **36 unbegleitete minderjährige Afghanen** in Gallspach. Wir stellen uns der Verantwortung Asylwerbern Unterkunft zu geben. Aber alles hat seine Grenzen. Der Flüchtlingsstrom muss in kleineren Einheiten flächendeckend in Österreich aufgeteilt werden. Zum Wohl der heimischen Bevölkerung und der Asylsuchenden.

Diese Nacht und Nebelaktion mit der überfallsartigen Einquartierung vom 31. Juli hat in den vergangenen Wochen alle anderen Themen überlagert. Beim anfänglichen Stopp von 40 Aufnahmen ist es erwartungsgemäß auch nicht geblieben. Mit Stand vom 28. August waren 17 Frauen, 45 Männer und 19 Kinder, also insgesamt 81 Personen aus 18 Nationen gemeldet. Bis dato werden beinahe täglich An- und Abmeldungen vorgenommen. Es scheint so, dass die Asylsuchenden zuerst im Gallspacherhof Wurm einquartiert und dann auf andere Quartiergeber in Österreich wieder aufgeteilt werden. Laut Bundesministerium handelt es sich aber nicht um eine Erstaufnahmestelle, sondern um eine dauerhafte Sonderbetreuungsstelle, in welcher grundsätzlich Personen mit besonderem Betreuungsbedarf (Kranke, Personen mit Beeinträchtigungen) sowie deren Familienmitglieder untergebracht werden??? Die Betreuung der untergebrachten Personen im Gallspacherhof Wurm wird durch einen, vom Innenministerium beauftragten, privaten Betreiber aus

der Schweiz (???) – konkret die **Firma ORS** – angeblich täglich und durchgehend (24 Stunden pro Tag) vorgenommen. Wir haben schriftlich an das Ministerium die Anfrage gestellt, wer und für was die ORS zuständig ist und um ein Betreuungskonzept ersucht.

**Am 2. September wurde mir mitgeteilt, dass zum Leiter der Sonderbetreuungsstelle Gallspach (SBS OÖ. Gallspach) Herr Preletzer Alois eingestellt wurde und somit erster Ansprechpartner vor Ort ist. Nicht als Polizist, sondern als Mitarbeiter des Bundesministeriums für Inneres mit Dienststelle Gallspacherhof!!!**

In den unzähligen Telefonaten bekommt man immer wieder das Gefühl angelogen zu werden. Ein Beispiel: Laut Aussagen von Mag. Maier, Leitung Abteilung Grundversorgung/Innenministerium erfüllt OÖ. die Quote zur Unterbringung von Asylwerbern bei weitem nicht. Das Land OÖ. (Büro Landesrätin Jahn) widerspricht und erklärt, dass die Quote mit Stand Ende August erfüllt wurde und langfristig gesichert sei, weil 290 weitere Plätze bis Jahresende bereits fixiert seien. Die vorübergehend zur Unterbringung verwendeten Schulen/Internate sind inzwischen wieder geräumt und in der Berechnung berücksichtigt.

**Unser Ziel ist es nach wie vor mit Hilfe des Landes OÖ. eine zeitliche Befristung für die schon einquartierten Asylsuchenden zu erreichen.**

## Brückensanierung auf 2015 verschoben

Die Sanierungen der Brücken über den Gallspacher Bach in der **Niederndorferstraße** und am **Wallseerweg** mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von € 160.000 werden aus zeitlichen Gründen (Asphaltierung kann vor dem Winter nicht mehr durchgeführt werden) **im Frühjahr 2015** ausgeführt.

## Bus-Haltestelle am Hauptplatz umgebaut

Aus sicherheitstechnischen Gründen musste die Busspur bei der Haltestelle am Hauptplatz verlängert und umgebaut werden. Mit dem Umbau wurde zugleich die Pflasterung erneuert.

## Beginn der Sanierungsarbeiten in unserer Volksschule

Wir warten immer noch auf die Übermittlung eines endgültigen Finanzierungsplanes und um Erteilung der Genehmi-

gung zum vorzeitigen Baubeginn. Nach vielen Telefonaten und Besprechungen mit den zuständigen Landespolitikern und Landesstellen sollten wir diesen nun in der nächsten Gemeinderatssitzung am 25.9.2014 beschließen können. Um keine Zeit zu verlieren, wurden die Sanierungsarbeiten (=kompletter Neubau) der **WC-Anlagen** (außer Turnsaal) noch im August begonnen, um bis zum Schulbeginn fertig zu werden. Nach Abschluss der Dämmungsmaßnahmen im Fundamentbereich und der Kanalverlegung im Außenbereich erfolgen lt. Bauzeitplan in Absprache mit der Schulleitung beim nördlichen Eingang die Überbauung bzw. beim Haupteingang südlich die Aufstockung.

**Der Baustellenbereich darf keinesfalls betreten werden und der Zu- und Abgang zum Schul- und Kindergartengebäude ist nur im gekennzeichneten bzw. gesicherten Bereich erlaubt. Bitte unbedingt die Halte- und Parkverbotszonen beachten (Baustellenverkehr).**

## Sicherer Schulweg durch Schutzwegbeleuchtungen

Zusätzlich zu den Beleuchtungen in der Val.-Zeileisstraße werden als nächstes zwei Schutzwege im Kreuzungsbereich am Hauptplatz (vor dem Kursaal), die besonders von unseren Busschülern nach Grieskirchen bzw. Wels benützt werden, entsprechend umgebaut und ausgeleuchtet.

**Ein neues Kindergarten- und Schuljahr hat begonnen. Vielen Kindern ist der Schulweg neu und ich ersuche Sie gerade jetzt besonders im Straßenverkehr auf unsere Kleinsten aufzupassen.**

Ich wünsche unseren Gästen einen erholsamen Aufenthalt in unserer Gemeinde und allen Mitbürgern einen schönen Herbst.

Ihr Bürgermeister:

### IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713, 07248/62355 Fax DW 19, Web: www.gallspach.ooe.gv.at, E-Mail: christine.kreimpl@gallspach.ooe.gv.at.

Fotos: Marktgemeinde Gallspach, privat oder namentlich genannt.

Redaktionsschluss: 17. Nov. 2014

## Vizebürgermeisterin Karin Meindlhumer – Sprechzeiten

### Liebe GallspacherInnen!

Ich werde ab September eine **monatliche Sprechstunde am Gemeindeamt** anbieten und würde mich freuen, wenn ich Sie persönlich kennenlerne und Ihre Wünsche, Ideen und Anliegen besprechen kann.

Jeden ersten Dienstag im Monat von 8 – 11 Uhr am Gemeindeamt.

Voranmeldung erbeten bei Fr. Bianca Kerschberger, Tel: 62355-10.

**Termine 2014: 7. Oktober, 4. November u. 2. Dezember.**

*Natürlich können Sie mich auch außerhalb der Sprechstunden persönlich kontaktieren unter Tel: 0664/438 32 62.*

*Karin Meindlhumer*



## Äpfel klaben

Der Sozialausschuss möchte die Kinder des Kindergartens und der Krabbelgruppe wieder mit Apfelsaft aus unserer Gemeinde überraschen.

Dazu ist jeder herzlich eingeladen gemeinsam Äpfel zu klaben.

**Wir treffen uns am 27. Sept. 2014 um 8:30 Uhr beim Bauhof.**

**Bitte Kübel mitnehmen.**

Ganz wichtig sind natürlich die Äpfel – sollten Sie uns dafür **Äpfel zur Verfügung stellen** können, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt, Fr. Bianca Kerschberger, Tel: 62355-10.



Im Vorjahr beteiligten sich viele Freiwillige an der Aktion. 880 Liter Apfelsaft wurden dem Kindergarten für die Kinder zur Verfügung gestellt.

## Neuer Fahrplan Oö. Verkehrsverbund

Im April ist der neue Fahrplan für öffentliche Verkehrsmittel im Rahmen des Oö. Verkehrsverbundes im Raum Grieskirchen in Kraft getreten.

Dabei sind auch verschiedene Änderungen erfolgt, welche größtenteils zum Vorteil für die Benutzer der Buslinien, wie etwa ein Stundentakt, geführt hat.

Leider sind bei der Fahrplanerstellung auch Fehler unterlaufen, so ist etwa in der Zeit von 9:10 bis 12:10 Uhr keine Busverbindung von Gallspach nach Grieskirchen vorgesehen.

Die Gemeinde hat die zuständigen Abteilungen beim Land OÖ darauf hingewiesen.

Im August fand bei der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen ein „runder Tisch“ zu diesem Thema statt.



Dabei wurde festgehalten, dass bis zu Schulbeginn der Schülerverkehr entsprechend korrigiert wird.

**In weiterer Folge werden die restlichen Mängel in Angriff genommen.**

Die Marktgemeinde Gallspach wird auf alle Fälle diese Thematik weiter im Auge behalten.



Einladung zum

## 2. Gallspacher Energietag „alles rund ums Haus“

**Am Mittwoch, 15. Oktober 2014  
im Kursaal Gallspach.  
Beginn: 19:00 Uhr, Eintritt: frei**

Programm:

- Kurzvorstellung EnergieGruppe Gallspach,
- Kompaktvortrag „Energiesparen rund ums Haus“ mit Experten des Energie-sparverbandes OÖ,
- Ausreichend Zeit für Fragen an den Energieexperten,
- Reservierung von gratis Beratungsterminen,
- Open End mit regionalem Buffet.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch,  
*Ihre EnergieGruppe Gallspach!*

Fragen oder Anregungen zu Energiethemen in Gallspach mailen Sie bitte an:  
energiegruppe@gallspach.ooe.gv.at,  
Hr. Günther Weiß.



Der 1. Energietag war sehr gut besucht. Im Anschluss wurde angeregt mit den Experten diskutiert.

## WOHNUNGSMARKT

Die **Gemeinde** vermietet ab 2015 eine **Wohnung** im Florianihof, Ausmaß: 59,35 m<sup>2</sup>, monatl. Kosten ca. € 400,00 (inkl. BK+HK).

Die **Styria** Wohnbaugenossenschaft vermietet:

Neubauwohnungen mit rd. 83 m<sup>2</sup> (inkl. 1 Kinderzimmer und Loggia) und Lift am Almweg. Monatl. Kosten ca. € 723,00 (inkl. BK + HK). Voraussichtliche Fertigstellung: Frühjahr 2015.

Die Gemeinde vermietet eine Wohneinheit im „**Betreibbaren Wohnen**“ mit rd. 55 m<sup>2</sup>, im 1. OG mit Loggia und Lift, ab 1. Oktober 2014 verfügbar. Monatl. Kosten ca. € 454,27.

Die Gemeinde vermietet ab sofort im Florianihof:  
**2 Garagen** im Ausmaß von je 11,75 m<sup>2</sup>, monatl. Kosten ca. € 40 (inkl. MWSt.)

Bewerbungen und Auskünfte an Markt-gemeinde Gallspach (Frau Kerschberger, Tel.07248/62355-10).

## Textiliensammlung

Abgabetermin:

**Mi., 1. Okt. (ganztägig),  
Do., 2. Okt. bis spätestens 8 Uhr**

Sammelstelle: Bauhof Gallspach  
Textiliensäcke sind kostenlos am Gemein-deamt erhältlich.

**Bitte JA:**

- Tragbare und saubere Kleidung,
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel,
- Bettzeug, Bettfedern im Inlett,
- Vorhänge, Tischwäsche,
- Saubere und tragbare Schuhe,

**Nein:**

- Kaputte, verschmutzte, nasse oder schimmelige Kleidung/ Schuhe,
- Stoffreste u. Putzlappen,
- Ski-, Snowboard- und Eislauf-schuhe,
- Schuheinlagen;

!!!Nur tragbare Kleidung ist wieder verwendbar!!!

Die Kleidungsstücke bitte nur in den Textiliensäcken anliefern.

## Kanal - Überprüfung und Reinigung

Mit den, vom Land Oö gesetzlich vorgeschriebenen, Arbeiten zur Reinigung und Überprüfung der öffentlichen Abwasseranlagen wird in den kommenden Wochen begonnen.

**Die Anlagen sind im gesamten Gemeindegebiet zu kontrollieren und werden sich die Arbeiten bis ins Frühjahr 2015 erstrecken.**

Die Fa. Zaussinger wurde dazu von der Gemeinde Gallspach beauftragt.

Es wird zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen kommen.

**Auch auf Privatgrund liegende, öffentliche Kanäle und Kanalschächte müssen überprüft werden. Wir ersuchen um Ihr Verständnis.**

## Mundart-Abend



**Hannes Decker**  
mit  
„Herbstlese“

**Sonntag, 21. Sept. 2014**

18.00 Uhr

Tirolerhof Gallspach

*rodwein:  
da rode wei  
is sche im herbst  
quad  
is a s'gaunze joa*



Eintritt: freiwillige Spenden

Veranstalter: Stelzhamerbund Fini Schmid

**Stelz  
hamer  
bund**

## THEATERAUFFÜHRUNG

### Best of KARL VALENTIN

Dr. Monika Schmatzberger  
Andreas Seidl



**Donnerstag, 9. Oktober**

19.30 Uhr

Kursaal Gallspach

**Karl Valentin**, der ewig Heutige, der Sprachakrobat – er hat nichts von seiner Wirkung und Aktualität verloren. Sein Biograph Michael Schulte meint, „Karl Valentin ist der Charlie Chaplin des Wortes“. Ein typischer Ausspruch des Sprachgenies ist „Mögen hätte ich schon wollen, aber dürfen hab' ich mich nicht getraut“. Wir wollen die bekanntesten Szenen Karl Valentins in denen seine sprachlichen Jongleureakte am eindrucksvollsten zum Ausdruck kommen, dem Publikum in Erinnerung rufen.

Eintritt: € 10,00

Vorverkauf und mit Vitalwelt-Gästekarte: € 8,00

Vorverkaufskarten: Gästefo Gallspach 07248/62375 oder  
Markt-gemeinde Gallspach 07248/62355 erhältlich

Veranstalter:  
Kulturausschuss der Markt-gemeinde Gallspach

**MARKTGEMEINDE  
Gallspach**

## Neue Mitarbeiter Gemeindeamt



**Frau Michaela Schaffer** aus Gallspach ist seit 1.9. als Mitarbeiterin im Verwaltungsdienst (Karenzvertretung) beschäftigt. Sie wird im Meldeamt und Bürgerservice tätig sein.

## Kindergarten

**Frau Julia Obermayr** aus Schlüßlberg übernimmt als ausgebildete, pädagogische Fachkraft ab dem Kindergartenjahr 2014/15 die Schneckengruppe.



## GESUCHT

### FOTOS für Gemeindekalendar

Für die Gestaltung des Gemeindekalendarers im nächsten Jahr sind wieder Fotos aus Gallspach (im Wandel der Jahreszeiten) gesucht. Bilder aus dem Vereinsleben, von Veranstaltungen oder sonstigen Aktivitäten. Ausschließlich in digitaler Form mit hoher Auflösung.

Übermittlung bitte mittels E-Mail bis Ende September an [gemeinde@gallspach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@gallspach.ooe.gv.at). Vielen Dank im Voraus!

## HOLZSPIELZEUG

Liebe Gallspacherinnen, liebe Gallspacher! Mein Name ist Magdalena Meindlhuber und ich bin Studentin der Kulturwissenschaften an der Johannes Kepler Universität in Linz.

Heuer dürfen ein paar meiner StudienkollegInnen und Ich eine Ausstellung im Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA der Marktgemeinde Riedau gestalten (Ausstellungszeitraum: 21.11.14-22.2.15). Der Titel für diese Ausstellung lautet „**Spiele wie damals. Vom Holzbaustein bis Matador.**“ Da kommen Sie ins Spiel: Wir suchen Spielzeuge aus Holz der letzten 500 Jahre Spielzeuggeschichte. Egal ob Holzpuppen, Stecken- oder Schaukelpferd, Holzbausteine oder Spielfiguren,...

Es wäre super, wenn Sie uns Ihr Holzspielzeug für die Ausstellung zur Verfügung stellen könnten. Für weitere Fragen wenden Sie sich an Cornelia Schlosser, Dir. LIGNORAMA, (0664/620 10 61).

## Kurz notiert:

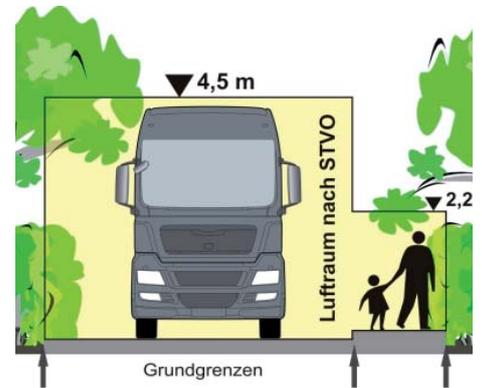
Die Entsorgungsunternehmen haben uns darauf hingewiesen, dass ihre Müllwagen immer wieder Schwierigkeiten haben, zu den einzelnen Liegenschaften zuzufahren. Dies gilt auch für die Räumfahrzeuge im Winter.

Einerseits machen es die auf der Fahrbahn oder auf der Zufahrt parkenden Autos den LKW's unmöglich zu den Häusern zu gelangen.

Andererseits behindern über die Fahrbahn hängende Äste von Bäumen oder Sträuchern die Benutzung der Fahrbahn (aber auch der Gehsteige).

**Entsprechend der Straßenverkehrsordnung ist Parken grundsätzlich nur dann erlaubt, wenn 2 Fahrspuren frei bleiben!!!**

*Wir ersuchen daher alle Grundeigentümer sich ihr Grundstück wieder einmal genau anzusehen und dort wo Sträucher, Äste,... über die Fahrbahn ragen, diese bis zu einer Höhe von 4,5 m über der Fahrbahn zurück zuschneiden. Über dem Gehsteig in einer lichten Höhe von 2,2 m (sh. Grafik).*



## Asiatischer Laubholzbockkäfer Information

Mittlerweile sind alle Laubbäume koordinativ erfasst und im Doris Geoinformationssystem des Landes Oö eingetragen ([www.doris.at](http://www.doris.at)).

Die Kontrollen der Laubbäume durch Baumsteiger und das Bundesamt für Wald laufen derzeit auf Hochtouren. Seit dem Frühjahr wurde nur ein einziger befallener Baum in der Valentin Zeileis Straße gefunden und entsorgt.

Seit Juni 2014 sind auch **Pheromon-Lockstofffallen** im Einsatz, die bis dato jedoch leer blieben, was allerdings positiv zu sehen ist.



Zur Zeit konzentriert sich die Befallssuche auf den Bereich Niederndorf und wir bitten die Bevölkerung abermals um ihre Mithilfe.

Für eine reibungslose und rasche Abwicklung der Kontrollmaßnahmen ist ein **ungehinderter Zutritt auch zu den Privatgärten notwendig.**

Die Anwesenheit des Grundstückseigentümers ist erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich.

Sofern der Zutritt zu ihrem Garten offen

ist und Sie am Tag der Kontrolle nicht Anwesend sein können, wird das Betreten des Grundstückes als geduldet angenommen.

## Bitte achten Sie auch auf die korrekte Entsorgung ihres Laubholzschnittes.

Container stehen dafür am Bauhof bereit, für größere Mengen, die direkt zum abgesperrten Sammel-Areal bei der Wiesner Halle angeliefert werden können, setzen Sie sich bitte mit der Marktgemeinde Gallspach unter der Telefonnummer 07248/62355-0 in Verbindung.

## Transport von Holz aus dem Bekämpfungs- und Überwachungsbereich

Entsprechend der Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen vom 21. Nov. 2013 ist noch einmal besonders in Erinnerung zu rufen, dass **kein Laubholz (egal in welcher Form)** ohne vorherige Kontrolle durch den Forstdienst aus dem Befalls- und Überwachungsbereich **hinausgebracht werden darf.**

## Behandlung von erfassten Laubbäumen bei Entfernung

Sollte ein erfasster und nummerierter Baum gefällt, bzw. entfernt werden, wird ersucht, dies bei der Gemeinde zu melden und die **Baumnummer** dort **abzugeben.**

## 65 Jahre - Eiserne Hochzeit



Die Ehegatten Adalbert u. Katharina STOIBER feiern im November „Eiserne Hochzeit“.

Fr. Stoiber, können Sie sich erinnern, wie Sie Ihren Gatten kennengelernt haben:

„Das hat eine berufliche Vorgeschichte. Als gelernte Chefköchin verschlug es mich als Zwischenlösung in das ehe-

malige Gasthaus zur Post in Gallspach. Und so lernte ich hier den „Pührer Bertl“ kennen.“

**Gab es einen Heiratsantrag und eine Hochzeitsreise?**

„Einen romantischen Heiratsantrag gab es nicht, damals war so etwas nur in höher gestellten Kreisen üblich. Und dazu gehörten wir beide nicht. Auch eine Hochzeitsreise wäre damals ein Luxus gewesen.“

**Hr. Stoiber, haben Sie ein Rezept für ein glückliches Eheleben?**

„Unser Rezept war in erster Linie das Hochhalten der Moral und ein religiöses Leben, denn als Gendarm hatte ich der Bevölkerung gegenüber eine kleine Sonderstellung zu leben. Überhaupt war meine Gattin, die ich im Alter von 20 Jahren heiratete, beinahe der Träger meines Lebens und ich habe sie immer als „vorbildlichen Menschen“ beschrie-

ben. Sie hat mir auch 3 sehr brave Kinder geschenkt. Die eheliche Treue stand für uns beide ganz oben. Zudem war und ist meine Frau die Schönste, die ich je kannte.

Im November feiern wir in der Pfarrkirche Gallspach unser Ehejubiläum mit einem Gottesdienst.“

**Hr. Stoiber, wie lange waren Sie im Gendarmeriedienst?**

„Ich war insgesamt 48 Jahre Uniformträger und wurde oft versetzt. In Gallspach war ich bis zu meiner Pensionierung 25 Jahre Postenkommandant. In den drei Gemeinden Gallspach, Meggenhofen und Kematen war die Bevölkerung sehr gut zu mir und dafür möchte ich mich heute noch bedanken.“

**Wir gratulieren allen Ehejubilaren ganz herzlich und wünschen Ihnen noch viele glückliche, gemeinsame Jahre.**

## Diamantene Hochzeit

feierten

Auguste u. Adolf SICKINGER,  
Poststr. 5/1



## Goldene Hochzeit

feierten

Ernestine u. Hermann LEEB,  
Thongraben 6/1



## Goldene Hochzeit

feierten

Maria u. Franz HUMER,  
Thongraben 9



## Goldene Hochzeit

feierten

Stefanie u. Ernst LENGAUER,  
Salzburgerstr. 43/1



## Goldene Hochzeit

feierten

Helga u. Adolf PUCHER,  
Werndlstr. 16



## Goldene Hochzeit

feierten

Aloisia u. Walter PÜRNER,  
Werndlstr. 13/1





## Yoga Therapie

### Ein Bewegungskonzept für jedes Alter

Kurstermin:

**ab Dienstag, 7. Okt. 2014**

(wöchentlich – 8 Einh. zu je 75 min.), **19:30 Uhr** im Bewegungsraum des Kindergartens.

Kurskosten: €120

Mitzubringen: Turnmatte, bequeme Sportkleidung, Trinkflasche.

**Yoga – Therapie.** Ein unterstützendes Konzept sowohl für den Bewegungsapparat – ein gesünderer Umgang für die anstrengenden Anforderungen des Alltags und die Möglichkeit den Geist für Essentielleres zu sensibilisieren.

Hilfreich auch nach Operationen und geeignet als weiterführende Therapiemöglichkeit zur Rehabilitation – mehr Kraft und vor allem Beweglichkeit mit möglichst wenig Einschränkung. Gesunde Füße, Knie, Hüften und Schultern sind möglicherweise die Entscheidung für mehr Vitalität und körperliche Geschmeidigkeit für jedes Alter.



**Christine Roth** – Bewegungspädagogin, Yogalehrerin und –therapeutin.

**Anmeldungen am  
Gemeindeamt Gallspach, Fr. Krempf**  
(07248/62355-15) oder per Mail:  
christine.krempf@gallspach.ooe.gv.at

**ACHTUNG:**

**Rasch anmelden – nur noch wenige  
Restplätze frei!**

## Fit für den Schulstart

Unter diesem Motto nahmen **15 Volksschüler/innen** aus Kroatien, Polen, Österreich, der Ukraine, Bosnien und der Türkei vom 18. – 29. Aug. 2014 an den Lernferien des Österr. Integrationsfonds (ÖIF) und der Gemeinde Gallspach teil.

Das **Projekt unterstützt Kinder** mit und ohne Migrationshintergrund bei der Vorbereitung auf den Schulstart und trägt zur Kompetenzentwicklung, Sprachvermittlung und sozialen Integration bei. Aber auch der Spaß kam bei einem Ausflug zum Bienenlehrpfad Scharten und bei einem Zumba-Workshop nicht zu kurz.

Beendet wurden die Lernferien mit einer kleinen Feier, zu der die Familien der Schüler/innen eingeladen waren.

*Mag. Petra Humer*



Mirac u. Marietta beim Aufsagen eines Gedichtes.

## Sternwanderung

Herzlich eingeladen sind wieder alle zur Sternwanderung der Gesunden Gemeinde Gallspach.

Dabei werden **verschiedene „geführte“ Wanderungen** angeboten, die jeweils in ca. 2 Stunden zu erwandern sind.

Eine **Familienwanderung**, die auch im Kinderwagen befahrbar ist, eine **Nordic Walking Strecke**, eine Tour zum „**reschen**“ wandern oder eine **gemütliche Wanderung** werden angeboten.

**Gemeinsamer Start ist am  
Sonntag, den 5. Oktober 2014  
um 14 Uhr am Parkplatz des  
Naturerlebnisbades Gallspach.**

Nach der Wanderung werden wir den Nachmittag gemeinsam ausklingen lassen.

Ich freue mich auf einen hoffentlich schönen und lustigen Herbsttag.

Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung abgesagt.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich

*DI Dr. Peter Rohmoser,  
Arbeitskreisleiter.*



Im Vorjahr traf man sich nach den Wanderungen zu einem gemeinsamen Abschluss in der Waldesruh.



### Wie die Fische

Der Schwimmkurs im **Gallspacher Naturerlebnisbad** war auch heuer wieder sehr gut besucht.

Die Kinder sind sich jetzt einig:

Das Schwimmen ist gar nicht so schwer. Die **Schwimmlehrerinnen Silke Griesmayr u. Gerti Reifetshammer** bemühen sich den teilnehmenden Kindern zwischen 5 und 8 Jahren das Schwimmen beizubringen.

Die Kinder erhielten zum Abschluss für ihre Leistungen von Bürgermeister Siegfried Straßl eine Urkunde und ein

Getränk im Badebuffet „Mambo“ und die Raiffeisenbank Gallspach sponserte ein Eis.

Gemeinsames Foto zum Abschluss mit Bürgermeister Siegfried Straßl und Renate Malzer von der Raiffeisenbank, sowie den Schwimmlehrerinnen und den Kindern.



### Ferienprogramm der Gesunden Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde hat sich am Ferienprogramm für Kinder der Gemeinde Gallspach auch heuer wieder beteiligt.

Im Juli konnten sich die Kinder gemeinsam mit den Bewohnern des Marienheimes beim **Spiel mit verschiedenen Materialien und Farben** so richtig austoben.

Ein gelungener Nachmittag. Ein herzliches Dankeschön den **Organisatorinnen Hermi Straßmair und Ingeborg Huemer**.



Die Kinder u. Bewohner des Marienheimes hatten viel Spaß.

Zum Ferienende hin standen dann, aufgrund der zahlreichen Anmeldungen, gleich drei Workshops **„Duftendes aus Naturprodukten für Kinder ab 6 Jahren“** auf dem Programm.

Gemeinsam wurden verschiedene Wohlfühlöle, Badeperlen und Cremes zum Thema „Schulbeginn & Herbstzeit“ hergestellt. Auch hier ein herzliches Dankeschön an die **Organisatorin Romana Schörgendorfer – ARomi**.



Über duftende Naturprodukte können sich die Kinder freuen.

### Einrad Erfolge

beim **Grazer Einrad-Spektakel**.

Am 16.8.2014 radelte **Johannes Baumkirchner** auf seinem 26 Zoll Einrad die Tagesbestzeit ein.

Er siegte beim Downhill mit 3,6 km und 380 Höhenmeter in nur 13 min. und 32,15 Sekunden.

Nach dem abermals großen Erfolg des Einrad-Spektakels im Vorjahr wurden die berühmten Trails der Grazer Hausberge auch heuer wieder mit Einrädern bezwungen.

Die auf Teilabschnitten des WM-Kurses geführte Strecke hat den Akrobaten alles abverlangt und auch interessierten Zuschauern eine völlig neue Dimension des Radsports präsentiert.

*Johann Baumkirchner.*



Foto: v.l.n.r.: Lukas Schliefnig Meggenhofen (3. Platz U15 Down Hill), Sophie Baumkirchner (3. Platz U 15 weiblich Cross Country), Johannes Baumkirchner (Tagesbester in allen Kategorien bei Downhill u. Cross Country), Tristan Mallinger Meggenhofen (U 15 Sieger Downhill und Cross Country).



## Workshop TROCKENFILZEN

Wir filzen Figuren und Tiere zum Thema Winter/Weihnachten (Engel, Krippenfiguren, Tiere)

**am Freitag, 10. Okt. 2014 ab  
13:30 bis ca. 16:30 Uhr  
im Gemeinschaftsraum vom  
betreuten Wohnen  
Gallspach, Linzerstr. 5**

Kursbeitrag: € 15 inkl. Filznadeln und Material.



Es können zB schöne Krippenfiguren gefilzt werden.

Kursleitung: Angela Lindner

Anmeldung am Gemeindeamt, Fr. Brauner, Tel: 62355-11.  
Begrenzte Teilnehmerzahl!

## „TreffpunktTanz“



### Komm und tanz mit!

Es geht wieder los, die Sommerpause ist vorbei. In lustiger ungezwungener Atmosphäre tanzen wir Kreistänze, Blocktänze, Line dance und Tänze aus aller Welt.

Bei unserer Art von Tanzen

braucht man keine Vorkenntnisse, die Tänze sind leicht zu erlernen und es ist kein Tanzpartner erforderlich. Tanzen ist gesund, es fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit und Koordination, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf und Stoffwechsel, trainiert das Gedächtnis und macht jede Menge Spaß.

**Wir tanzen ab 22. September jeden Montag von 14:00 bis 15:30 Uhr im Seminarraum des Marienheim.** Anmeldung ist keine erforderlich, komm einfach vorbei und schau es dir an oder tanz gleich mit.  
Nähere Information bei Christa Gogl (Tanzleiterin) Tel.: 0664/5119913.

## Wirbelsäulengymnastik

Ab **25. September** starten wir wieder mit unserer Wirbelsäulengymnastik am Vormittag. Durch gezielte Übungen werden die verschiedenen Wirbelabschnitte mobilisiert, die Muskulatur, vor allem die tieferliegende Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur wird gekräftigt, muskuläre Dysbalancen werden ausgeglichen. Atem- und Entspannungsübungen runden das Programm ab.

**Wann und wo: voraussichtlich Donnerstags von 8:30 bis 9:30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Gallspach.**



Nähere Informationen: Christa Gogl, Physiotherapeutin, Tel: 0664/5119913.

## Gallspacher Gesundheitstage & Hobbyausstellung 2015

**Termin: Samstag, 14. März und  
Sonntag, 15. März 2015  
im Kursaal**

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2013 veranstalten die Gesunde Gemeinde und der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach auch im nächsten Jahr wieder die „Gallspacher Gesundheitstage & Hobbyausstellung“.

**Wenn Sie aktiv an dieser Ausstellung teilnehmen und Ihre Bastelarbeiten, Ihre originellen Sammelobjekte sowie Ihre Gesundheitsprodukte ausstellen wollen, so bitten wir Sie sich baldmöglichst bei Frau Heidi Kloimstein (07248/62355-28, heidi.kloimstein@gallspach.ooe.gv.at) anzumelden.**

Foto: Erikas Haarstudio hat 2013 den Besuchern eine Kopfmassage angeboten.





## ÖTB Gallspach

### Jahnwanderung zum Hallstättersee!

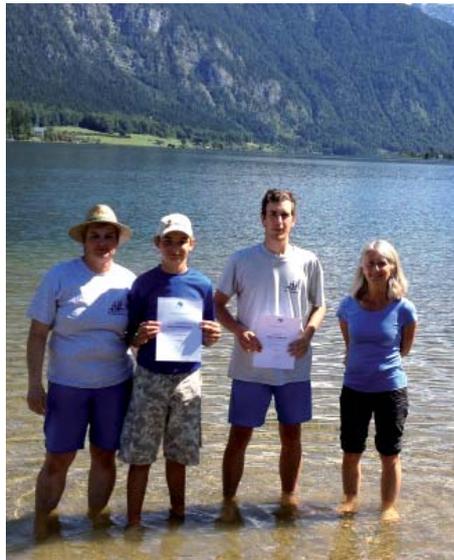
Am 12. August 2014 haben sich 11 Turner und Turnerinnen auf dem Weg zum Hallstättersee gemacht.

Zu Fuß die Heimat kennenlernen ist etwas Besonderes. 5 Tage kein Radio, 5 Tage kein Fernsehen, 5 Tage jedes mal woanders schlafen, 5 Tage Gemeinschaft, 5 Tage gemeinsame Probleme lösen, 5 Tage die Landschaft genießen, es war einfach toll.

Wir haben dem Wetter getrotzt, sind im Regen marschiert und haben uns über ein paar Sonnenstrahlen gefreut. Haben Schwanenstadt, Neukirchen bei Altmünster, Ebensee, Bad Ischl und Untersee als Tagesziele erreicht.

Leider mussten ein paar Wanderer beruflich bzw. wegen Schmerzen und Blasen vorzeitig abbrechen.

Aber 4 haben durchgehalten und das Lagerleben am Zielort genossen.



v.l.n.r.: Petra u. Paul Dannerbauer, Daniel Mallinger, Ute Lemberger.

Beim Dreikampf mitgemacht (60 m Lauf, Steinstoß, Standweitsprung) und folgende Platzierungen jeweils in ihren Altersklassen erreicht: **3. Platz Daniel Mallinger, 8. Platz Paul Dannerbauer.** Nächstes Jahr in St. Georgen im Attergau werden wir wieder dabei sein.

*Petra Dannerbauer.*

## ÖTB Tennis

Auch heuer wieder fand das gesellige Tennisleben mit der gut besuchten Vereinsmeisterschaft ihren vorläufigen Abschluss. Zahlreiche Teilnehmer in den Bewerbungen Kinder, Jugend, Herren A, Herren B, Damen, Doppel und Doppel 50+ kämpften um jeden einzelnen Punkt und konnten am Abschlusstag dafür ihre verdienten Preise in Empfang nehmen.

Aber auch bei den Mannschaftsmeisterschaften im Frühjahr und Sommer waren

wir wieder sehr erfolgreich. Vier Mannschaften spielten neun Wochen lang um den Aufstieg in die nächste Klasse. Am Ende konnte die erste Mannschaft wieder den Sieg in der 1. Klasse erringen und spielt nächste Saison in der Bezirksliga, was unsere neun neuen Dressensponsoren (Menges Medizintechnik und Fliesen Alic) sicher sehr freut. Dank auch an alle anderen Sponsoren und Helfer, die ein so gut funktionierendes Vereinsleben ermöglichen.

*Mag. Roland Fagner.*



Foto v.l.n.r.: Michael Obwaller, Peter Zehetleitner, Timo Moser, Christian Pirkelbauer, Franz Stadlmair, Stefan Reitinger, Stefan Scharinger.

## Das Turnen beginnt wieder am 15. Sept. 2014.

MONTAG, 16-17 Uhr:

**Mutter-Kind-Turnen** (Birgit Weber)

DIENSTAG, 16:30-18 Uhr:

**Turnen und Spiel für Mädchen ab 5 Jahre** (Isabella Mair)

19-20 Uhr: **Fit bleiben in der 2. Lebenshälfte** (Inge Wansch)

20-21:30 Uhr: **Spielabend mit Faustball** (Ernst Berger)

MITTWOCH, 20-21:30 Uhr:

**Aerobic, Pilates und Wirbelsäulengymnastik** (Rosemarie Ludwig)

DONNERSTAG,

15:30-16:30 Uhr:

**Geräteturnen für Mädchen u. Burschen**, 5 Jahre bis 1. VS (Petra Dannerbauer)

16:30-18 Uhr:

**Geräteturnen für Mädchen u. Burschen**, 2. VS bis 4. VS (Petra Dannerbauer)

18-19:30 Uhr:

**Geräteturnen für Mädchen u. Burschen** ab AHS (Ernst Berger)

Alle diese Turnstunden werden in der Turnhalle der Volksschule Gallspach abgehalten. Wir freuen uns auf euren Besuch. Die Vorturner.

## Kinderfreunde Ortsgruppe Gallspach

### TROCKENFILZEN Kinderworkshop

Wir filzen lustige Figuren oder Tiere zum Thema Herbst am **19. Sept. 2014 ab 13:30 bis ca. 16:30 Uhr** im Gemeinschaftsraum vom betreuten Wohnen Gallspach, Linzerstraße 5.

**Für Kinder ab 6 Jahren.** Da wir mit der Nadel filzen, **soll eine erwachsene Begleitperson dabei sein!**

Kursbeitrag: € 15, Kursleitung: Angela Lindner, Anmeldung bei Evelyn Kolouch (0699/106 852 12).

## 40 Jahre Volkstanzgruppe Gallspach „Wenn der Kursaal bebt“

Die Volkstanzgruppe Gallspach feiert ihr 40-Jahr Jubiläum

**am Samstag, 20.09.2014  
um 20.00 Uhr  
im Kursaal Gallspach.**

Es wird ein Abend voll Gemütlichkeit mit Musik, Tanz und Gesang zum Zusehen und Mitmachen bis der Kursaal bebt. Die Volkstanzgruppe Gallspach bedankt sich bei all ihren Gästen, Volkstänzern und Volkstanzgruppen aus Nah und Fern.

Als Mitwirkende dürfen wir begrüßen:



Die Waldhansl'n spielen auf.

**WALDHANSL'N:** eine interessante Tanzmusi aus dem Salzkammergut.

**LEDERHOSN SCHNALZER:** eine

flotte Plattlergruppe mit Dirndl'n und Burschen aus Scharten.

**PRAMTALER VOLKSTANZGRUPPE:** schwungvolle Tänze liegen ihnen im Blut.

Der **VOLKSLIEDCHOR GALLSPACH** und die **ROIDER DIRNDLN** verschönern den Abend mit bekannten Liedern.

Als Einstimmung gibt es Abende des **OFFENEN VOLKSTANZENS**. Termine werden noch vereinbart.

Mit unseren Veranstaltungen und Tanzabenden versuchen wir das Interesse am Volkstanzen und Singen zu wecken. Die erlebte Freude an der Volkskultur möchten wir gerne mit anderen teilen und zum Mitmachen einladen.

### Verleihung Konsulententitel

Gratulieren dürfen wir **Josef Wimmer**, der seit 40 Jahren bei der Volkstanzgruppe ist und auch den Volksliedchor seit 1982 leitet, zur Verleihung des Konsulententitels durch LH Dr. Josef Pühringer.

Damit wurde sein Wirken im Bereich der Volkskultur gewürdigt.

*Georg Mallingner, Obmann.*

## Kinderbekleidungs- u. Spielzeugbasar

Der Basar im Herbst steht unter dem Motto: „**Wintersport und -kleidung**“ Auch alles andere rund um Spielzeug, Kinderkleidung, etc. ist wieder gern gesehen.

**Die Pfarre lädt dazu herzlich am  
Samstag, 27. Sept. 2014  
von 9 – 11 Uhr  
in den Pfarrsaal Gallspach ein.**

Beim Basar können Sie selbst verkaufen. Die Anmeldung des Verkaufsstandes ist unbedingt erforderlich! Anlieferung ist am Freitag, 26. Sept. von 17 - 18 Uhr möglich.

Pro Stand bzw. Verkäufer wird eine Standgebühr von €3 eingehoben.

Kontakt und Informationen unter 0664/46 58 220 oder 07248/61458 (nachmittags).



## Union Reit- u. Fahrgemeinschaft Gallspach-Meggenhofen - zahlreiche Siege und Platzierungen

Mit der bisherigen sportlichen Saison kann die URFG Gallspach-Meggenhofen äußerst zufrieden sein: In der Sparte Gespannfahren wurde **Andrea Schöftner** mit Molly in der Jugendklasse **Staatsmeisterin** und in der Allgemeinen Klasse wurde **Astrid Schöftner Landesmeisterin**.

Im Hausruck-Cup Hindernisfahren muss noch der dritte Teilbewerb in Geboltskirchen abgehalten werden. Derzeit führen bei den Zweispännern jedoch drei Mitglieder der URFG: **Thomas Groisshammer** vor **Josef Schöftner** (beide Gallspach) und **Roman Mairhuber** (Meggenhofen).

Bereits im Mai fand auf dem Vereinsgelände ein Reitbewerb, der aus Geschicklichkeits- und Gehorsamshindernissen besteht, statt. In der Jugendklasse konnte

sich **Andrea Schöftner** über Platz 1 und 2 freuen, Rang 3 erreichte ihre Schwester **Michaela**. In der Allgemeinen Klasse belegten **Charlotte Brandstetter** und **Verena Breitwieser** ex aequo Platz 2.

Zum Saisonabschluss veranstalten wir am **Sonntag, den 19. Oktober 2014, die Landesmeisterschaft der Nachwuchs-Gespannfahrer**. Beginn ist um 9.00 Uhr mit den Dressur- und Hindernisbewerben.



Andrea Schöftner mit Pony Molly und Mama Astrid als Beifahrerin.

Am Nachmittag (ab 13.00 Uhr) geht es dann mit dem Marathonbewerb rasant zur Sache. Hier ist neben Geschick und Übersicht auch Mut von Pferden und Fahrern sowie Beifahrern gefragt. Zuschauen lohnt sich sicher und der Fahrernachwuchs freut sich über anfeuerndes Publikum!

*Astrid Schöftner.*



Viel Spaß war in den Ferien beim Bundesligaspiel in Ried angesagt.

## GSK Sektion Fußball

### Bundesliga Fußball LIVE

Am Samstag den 9. August 2014 wurden der SK Ford Danner Gallspach und die 36 Ferienscheckhefteilnehmer von der **Oberbank Grieskirchen** zum Bundesligaspiel des SV Josko Ried gegen FC Admira Wacker Mödling eingeladen. Alle Teilnehmer hatten Freude am Spiel und konnten sich einige Tricks von den Profis anschauen. Der SK Ford Danner Gallspach bedankt sich recht herzlich bei der Oberbank Grieskirchen.

### GSK-NACHWUCHS

Für die kommende Saison 2014/15 betreut der Sportklub Gallspach vier Jugendmannschaften: U9 und U10 (Trainer: Dominik Kloimstein, Roland Haider und Martin Ortner), U12 (Trainer: Lukas Vormair und Sebastian Kofler), U14 (Trainer: Markus Wageneder und Mag. Stefan Offenzeller).

## GSK Sektion Tischtennis

Recht herzlich bedanken möchten sich die Tischtennispieler des SK Ford Danner Gallspach bei der **Sparkasse Gallspach und dem Regionalfonds der Sparkasse** für die großzügige **Spende** zum Ankauf eines dringend benötig-

**Willst auch du Fußball spielen?** Fußballinteressierte Kinder und Jugendliche sind beim SK Ford Danner Gallspach jederzeit herzlich Willkommen. Für Auskünfte stehen unsere Jugendleiter Martin Ortner Tel. 0699/18885421 und Mag. Stefan Offenzeller Tel. 0650/4713111 gerne zur Verfügung.

### Gallspacher Jugendcamp

Vom 8. bis 11. Juli fand heuer das erste GSK-Fußballcamp statt. 37 Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren gingen täglich von 9 bis 16:30 Uhr ihrer größten Leidenschaft, dem Fußball spielen nach. Hochqualifizierte Trainer zeigten den Kids verschiedene Spielformen, Mentaltraining, Techniktraining und vieles mehr. Den großen Erfolg des Jugendcamps verdanken wir den Trainern der Akademie Ried Thomas Baumgartner und Walter Simmelbauer (Programmleiter), Landesverbandstrainer mit Ausbildung zum staatlich geprüften Kinder- und Jugendtrainer Mag. Stefan

ten Tischtennistisches für den Meisterschaftsbetrieb. Zur Zeit wird mit 2 Mannschaften in der 1. Klasse und Kreisklasse gespielt.

Trainiert wird jeden Montag und Freitag ab 19 Uhr im Turnsaal der Volksschule. Interessierte sind herzlich willkommen.

*Hans Schiendorfer, Sektionsleiter,  
0699/11 587 577.*



Der Leiter der Sparkasse Gallspach, Hr. Daniel Gottschling, bei der Übergabe der Spende.

Offenzeller, Koordinationstrainer Christian Stoiber und Tormanntrainer Diego Guillermo Rougier. Der SK Ford Danner Gallspach bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen Sponsoren.

## 4. GALLSPACHER OKTOBERFEST

**am Freitag, 24. Okt. 2014, ab 19 Uhr im Pfarrsaal (Eintritt €5).**

Oktoberfeststimmung mit Weißwurst, Brezn und vieles mehr. Musik: Top 2. Bieranstich mit Bgm. Siegfried Straßl Jeder der in Tracht erscheint erhält 1 Getränk gratis! Schätzspiel: Lederhose oder Dirndl zu gewinnen.

*Heidi Kloimstein.*

## Jagdgesellschaft Gallspach

Heimisches Wild ist nicht nur ein kulinarischer Gaumenschmaus, sondern auch sehr gesund, da das Wild weder Stress noch künstliche Futtermittel kennt.

**Herzhafte Wildspezialitäten aus der Heimat gibt es von der Jagdgesellschaft Gallspach.**

Kontakt: Friedrich Magauer, Tel: 0664 987 53 40.



Die Jagdgesellschaft beteiligte sich am Ferienprogramm der Gemeinde mit einem Ausflug in den Wald.

## FF Gallspach

Die FF Gallspach möchte sich bei den zahlreichen Besuchern des Feuerwehrheiligen ganz herzlich bedanken. Der Reinerlös des Heiligen wird für den Ankauf von Feuerwehrgeräten verwendet. Es freute uns auch sehr, dass der Feuerwehrtag des Ferienprogrammes, den wir gemeinsam mit der FF Enzendorf angeboten haben, von so vielen Kindern besucht wurde.

Dabei stand Spiel und Spaß, sowie Teamarbeit im Mittelpunkt.

## Marktmusikkapelle Gallspach

### Ausgezeichnete Marschmusik: Marschwertung beim Bezirks- musikfest in Grieskirchen

Am Samstag, 28.6.2014 stellten sich die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle Gallspach den gestrengen Blicken der Wertungsrichter. Unter der Leitung von **Stabführer Alois Preletzer** marschierte die Kapelle mit dem Marsch „Schloß Leuchtenburg“ vorbei an den vielen Festbesuchern.

Bei der Marschwertung erreichte die Marktmusikkapelle in der Wertungsstufe „D“ einen „Ausgezeichneten Erfolg“ mit 90,11 Punkten.

### Auftakt der Ferien-Saison: Ferienscheckheftaktion

Am Dienstag, 12. August fand die Ferienscheckheft-Aktion der MMK Gallspach statt. Rund 40 Kinder stürmten an diesem Nachmittag das Probelokal.

Aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse musste die geplante Schnitzeljagd

leider abgesagt werden. Als Ersatzprogramm ließen sich die Mitglieder des Jugendreferates verschiedene Wettkampfspiele einfallen.

Als Dankeschön für die zahlreiche Teilnahme gab es für alle Kinder noch ein kleines Geschenk.

### Jungmusiker unterwegs: MusiCamp der Jugendorchester Gallspach-Offenhausen und Ottnang- Manning

Am Donnerstag, den 14. August packten unsere Jungmusikerinnen, Jungmusiker und ihre Begleitpersonen wieder ihre Koffer. Wie bereits die letzten Jahre ging es wieder zum musikalischen **Ferienlager nach Weyregg am Attersee**.

Gemeinsam mit der Jugendkapelle Ottnang/Manning machte sich das **Jugendorchester GO!** (Gallspach-Offenhausen) auf den Weg ins schöne Salzkammergut. Verstärkt wurden die Jugendkapellen dabei von folgenden Gallspacher Jungstars: **Anja Schamesberger** (Querflöte), **Marcel Strasser** (Saxophon) **Alexander Kriegner** (Trompete).

Natürlich stellte die Marktmusikkapel-



Beim „Musi Camp“ der Jugendorchester.

le Gallspach auch eine kleine Abordnung an Begleitpersonen, bestehend aus **Christoph Wiesner, Alois Preletzer, Hans Pumberger, Sonja Lorenz, Eva Schamesberger und Edith Chmelir**.

Am Donnerstag, den 21. August war es dann endlich soweit: Die, im Ferienlager einstudierten Stücke, wurden beim **Abschlusskonzert im Kursaal** einem großen Publikum präsentiert. Ein gelungener Abend für die Musikjugend und die Begleitpersonen.

Danke nochmal an alle freiwilligen Helfer.

*Verena Leeb.*

## Goldhaubengruppe

Die Goldhauben- und Hutgruppe Gallspach steht unter neuer Führung. Beim Monatstreffen Anfang Juli im Tirolerhof fanden sich 36 aktive Frauen ein, und wählten jeweils einstimmig zur **neuen Obfrau Maria Obermayr, Stellvertreterin Waltraud Heinle, Kassiererin Rosemarie Chmelier und Schriftführerin Ernestine Bentrup**.

Sie werden die Geschicke der sehr aktiven Ortsgruppe Gallspach federführend weiterleiten. Mit von der Partie in der „kleinen Gruppe“ sind **Gerti Wagneder, Elfi Stichlberger, Gerti Wippinger und Maria Hinterleitner**.



**Maria Schüller** wurde nunmehr der Titel **Ehrenobfrau** verliehen!

Neue Goldhauben-, Perlenhauben- oder Hutträgerinnen sind jederzeit herzlichst

willkommen. Kontaktaufnahme über Obfrau Maria Obermayr oder sämtliche Mitglieder.

### Tag der Tracht 2014

**12 Jubelpaare** - 25, 50 und 65 Jahre verheiratet - nahmen in diesem Jahr am alljährlichen Fest der Goldhauben- und Hutgruppe Gallspach teil.

**Dechant Johann Gmeiner** zelebrierte die Festmesse und anschließend waren die Jubelpaare geladene Gäste der Goldhaubenfrauen im Kursaal. Für musikalische Unterhaltung sorgte die „G'spusi Musi“ aus Gallspach. Es war ein gelungenes Fest!

*Erni Bentrup.*



Tag der Tracht mit Ehejubiläen am 17. Aug. 2014

## GESCHICHTE GALLSPACHS

(Teil 49)

von Dr. Wolfgang Perr

### Gallspach im Jahr 1914 (1. Teil)

Die Katastrophe des Ersten Weltkrieges, die den Werdegang des 20. Jh. nachhaltig negativ beeinflusste, ahnte zu Jahresbeginn 1914 noch niemand. Verklärt und durch eine rosa Brille werden heute oft jene Jahrzehnte dargestellt, in denen Österreich-Ungarn von **Kaiser Franz Josef** regiert wurde. Damals - vor dem Krieg - kostete eine Halbe Bier ca. 36 Heller, 1 kg Brot 30 Heller, 1 kg Butter 2 Kronen und 1 kg Rindfleisch zwischen 1,5 und 2 Kronen. Nach einer ungefähren Umrechnung hatte damals 1 Krone die Kaufkraft von heute etwa 4 Euro gehabt und somit ein Heller den Wert von 4 Cent.

Wirft man einen Blick auf das „offizielle“ Gallspach von damals, dann zählten folgende Personen zu den Honoratioren: Das Bürgermeisteramt hatte Franz Aumayr seit seiner neuerlichen Wahl 1912 inne. Die Pfarrerstelle war seit 1907 mit Jakob Obermayr besetzt. Als Kommandant des Gendarmeriepostens wurde Johann Titz 1914 von Ernst Kromer abgelöst. Als Postmeisterin fungierte seit 1904 Karoline Schrödl und die Schule leitete seit 1891 Martin Ritschel. Unterlehrer Eduard Höss wurde in diesem Jahr von Anna Muttersgleich abgelöst, da er in Steinerkirchen die Schulleitung übernahm.

**Leopoldine Aumayr**, die Frau des Bürgermeisters, führte zwischen 1910 und 1917 ein Tagebuch. Ihre Einträge erlauben blitzlichtartige Einblicke in jene Tage.

Den Silvesterabend 1913 hatte sie mit ihrem Mann beim *Gruber Wirt* verbracht, ihr Mann war anschließend auch noch zu einer *Silvesterunterhaltung* beim Wurm gegangen. Schneereich scheint der Jänner 1914 gewesen zu sein, denn Aumayr, der im Brotberuf u.a. auch Antiquitätenhändler war, fuhr am 4. Jänner mit einem Schlitten nach Parz und *hat beim Bezirkshauptmann Graf Walderdorf im Schloß Parz einen alten Kasten angeschaut*.

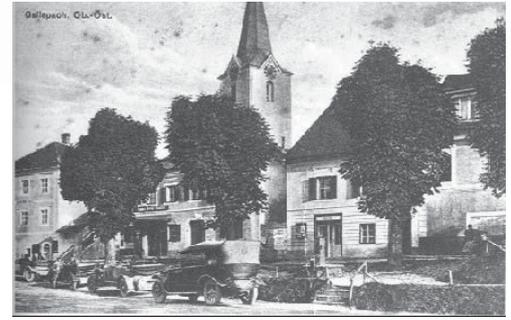
Es soll eine **gemütliche Zeit** gewesen sein, wenn man es sich leisten konnte, in der die Unterhaltung nicht zu kurz kam. Frau Aumayr notierte am Dienstag den 6. Jänner 1914: *Waren mein Mann und ich beim jungen Augendoppler [heute Wienerhof], wo Grieskirchner die Gemütlichkeit einer Unterhaltung veranstalteten. Blieben bis 11 Uhr nachts. Und am Sonntag den 25. Jänner 1914 hieß es: Gingen mein Mann und ich zum Gruber, da gab die St. Georgener Liedertafel ein Konzert. Bis Mitternacht geblieben.*

In Gallspach und auch in den Nachbarorten wurde auch gerne **Theater** gespielt. Am Sonntag den 22. März 1914 vermerkte Frau Aumayr: *War ich mit einer Gesellschaft in Meggenhofen beim Theater. Man gab „Vom Herzensfreund zum Todfeind.“ Frau Herold, Herr und Frau Strauß, Fr. Kati Fischer, Frau Gruber, Herr Steftmair Wachtmeister. War [ein] schöner Tag und sehr nett.*

Auch Valentin Zeileis schaute ab und zu im Hause Aumayr vorbei. Am Montag den 2. Februar 1914 *kam Herr v. Zeileis. Mir nahm er meine Ohrringe mit den Smaragden mit und läßt sie mir putzen und herrichten. Tags darauf die Gnädige vom Schloß, Frau v. Zeileis uns besucht. Über das Osterwochenende am 12./13. April weiß das Tagebuch: Es waren herrliche Tage diese Feiertage. Am Osterdienstag den 14. April war bei uns Pferdemarkt. Sehr schöner Tag, wohl auch deshalb, weil eine Verwandte, Maridl Aumayr zu Besuch war, die seit 4 Jahren in Abazzia [Opatija] lebte.*

Anlässlich der **Silbernen Hochzeit** fuhren Aumayrs am 25. Juni nach Altötting und kehrten erst zwei Tage später zurück.

Am Montag den 29. Juni 1914 *waren wir in Hochzeitschaun beim Wurm bis 11 ¾ nachts. Waren im Garten. Die Hochzeit der Schlager Fani mit Gendarmerie-Wachtmeister Schlager. Von Trauer oder Betroffenheit offensichtlich keine Spur, obwohl es zum selben Tag in der Schulchronik heißt: Am 29. Juni 1914 wurde an unserer Volksschule die Trauerfahne gehißt. Seine K.u.K. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog-Thronfolger Franz Ferdinand und höchst dessen Gemahlin Frau Herzogin Sophie von Hohenberg sind in Sarajewo am Sonntag den 28. Juni 1914 den Revolverschüssen eines Gymnasiasten [Gavrilo Princip]*



*zum Opfer gefallen, nachdem sie auch vorher einem Bombenattentat glücklich entronnen waren. Beide sind den schweren Verletzungen, die sie erlitten, nach kurzer Zeit erlegen. Aus Anlaß des Ablebens Sr. K.u.K. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzog-Thronfolger und höchstdessen Gemahlin der Frau Herzogin Sophie von Hohenberg wurde infolge Weisung des Herrn K.K. Ministers für Kultur und Unterricht am 4. Juli ein feierlicher Trauergottesdienst abgehalten, an welchem der gesamte Lehrkörper und die Schuljugend teilnahm.*

Noch immer schien in Gallspach niemand einen unmittelbar bevorstehenden Krieg zu befürchten. Am Sonntag den 12. Juli 1914 ging die Familie Aumayr zum **Feuerwehrfest** nach St. Georgen. Am nächsten Tag war der Bürgermeister *Beistand beim Post Gruber, welcher Hochzeit beim Augendoppler jun. hatte. Ich ging abends hinunter. Erst am Freitag den 24. Juli 1914 heißt es erstmals lapidar im Tagebuch: Die erste Kriegsnachricht mit Serbien erhalten. Damit deutete die Schreiberin die Überreichung des **Ultimatums** an Serbien an, das am 25. Juli um 6 Uhr abends ablief.*

Eine Woche später, am Freitag den 31. Juli 1914 *wurde bei uns um 6 Uhr abends die allgemeine Mobilisierung durch ein Telegramm verlautbart. Morgen als am 1. August haben alle wehrfähigen Männer einzurücken. Und am Samstag den 1. August 1914 war es so weit: Unser lieber Kaiser hat an Serbien den Krieg erklärt. Ein Kindlinger [...] hat vor acht Tagen bei der teilweisen Mobilisierung schon einrücken müssen. Auch Dr. Karl Herold, musste hinunter [...] nach Castel Nuovo [Herceg Novi in der Bucht von Kotor, heute Montenegro].*

(Franz Steinmaßl: Arsen im Mohnknödel. Grünbach 1992, S. 13; Volksschule Gallspach: Schulchronik I, S. 107; Leopoldine Aumayer: Tagebuch 1910-1917. Privatbesitz)

(Fortsetzung folgt...)

**Geburten:**  
**Wir gratulieren**



Julia **KEMPTNER** und Benjamin Kermendi zur Geburt ihres Sohnes **Lucian**

Barbara **FRANK** und Markus Wagner zur Geburt ihres Sohnes **Levi**

Petra **RIEDELBERGER** und Thomas Farkasch zur Geburt ihres Sohnes **Leo**

Evelyne **KIRCHTAG** und Herbert **MITTERMAYR** zur Geburt ihres Sohnes **Herbert Leopold**

Stefanie und Rudolf **GRUBER** zur Geburt ihres Sohnes **Jonathan Karl**

Zarife und Ramadan **MURTEZANI** zur Geburt ihrer Tochter **Lina**

Arijana und Zinaid **BAJRAMOVIC** zur Geburt ihrer Tochter **Elma**

**Eheschließung**



Medina Mesic u. Sabahudin **MUJAKIC**, Jahnstr. 12

**Wir trauern um**

Dr. Dr. Manfred **Brandl** (71), Marienheim

Maria **Leitgeb** (93), Marienheim

August **Standhartinger** (85), Zellerstr. 3/1

Rudolf **Huemer** (85), Linzerstr. 5

Hermann **Wagner** (92), Marienheim

Stephanie **Spanlang** (92), Marienheim

Alfred **Schönhofer** (63), Grillparzerstr. 2

Hermine **Teller** (89), Marienheim

Berta **Brodacz** (80), Marienheim

Gernot **Schweighofer** (69), Marienheim



**Wir gratulieren den Jubilaren im Juni, Juli u. August:**

Rosa Hiegelsberger	80 Jahre
Wilhelm Meindlhumer	85 Jahre
Erna Posch	75 Jahre
Anna Aigner	80 Jahre
Hilda Mayrhofer	75 Jahre
Elfrieda Winter	80 Jahre
Karl Krexhammer	75 Jahre
Maria Kutzenbeger	85 Jahre
Adalbert Stoiber	85 Jahre
Irma Breinbauer	80 Jahre
Erika Sickinger	75 Jahre
Helmut Korbell	75 Jahre
Theresia Hauseder	85 Jahre
Franziska Stritzinger	90 Jahre
Ludmilla Meindlhumer	101 Jahre

**Auszeichnungen**

Herr Heinz **ENGEL** wurde durch LH Dr. Josef Pühringer mit dem **Silbernen Verdienstzeichen der Republik Österreich** ausgezeichnet. Er war 28 Jahre im Gemeinderat, davon 15 Jahre Vizebürgermeister bzw. Gemeindevorstand.



**Amtsleiter i.R. Hermann WETZLMAIR** wurde mit dem **goldenen Verdienstzeichen des Landes OÖ** geehrt. Er war 14 Jahre Amtsleiter in Gallspach und davor schon beim Magistrat Wels und in der Stadtgemeinde Grieskirchen tätig.



Herrn **OSR Rolf SCHARINGER** wurde durch LH Dr. Josef Pühringer die **Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich** überreicht.

Er war 30 Jahre aktiv in der Kommunalpolitik. Von 1988 bis 1991 Bürgermeister, sowie jahrelanges Mitglied im Gemeindevorstand.



Herrn **Hans-Peter ANZENGRUBER** wurde durch LH Dr. Pühringer ebenfalls die **Goldene Medaille für Verdienste um die Republik Österreich** überreicht. Er war 16 Jahre im Gemeinderat, davon 6 Jahre im Gemeindevorstand.



Herrn **Walter HÖRZI** wurde für seine langjährige Funktionärstätigkeit, besonders als Platzwart beim GSK Sektion Fußball, das **Landessportehrenzeichen in Silber des Landes OÖ** überreicht. (Fotoquellen: Land OÖ)



## Besuch von Volksschülern am Gemeindeamt

Einmal jährlich freut sich Bgm. Siegfried Straßl über eine etwas **andere „Gemeinderatssitzung“**.

Dann nämlich, wenn ihn die Kinder der der Gallspacher Volksschule besuchen, um ihm die eine oder andere knifflige Frage zu stellen.

Vorher werden den Kindern bei einer Führung durch das Gemeindeamt die Aufgaben der Gemeinde und die Arbeitsabläufe näher gebracht.

Wie sieht das Naturerlebnisbad von oben aus? Wie der Plan meines Wohnhauses?

Die kleinen BürgerInnen waren sehr interessiert und durften in die einzelnen Abteilungen reinschnuppern.

Zum Abschluss gab es für die Kinder eine **„Gesunde Jause“**.



Abschlussfoto mit Bürgermeister Siegfried Straßl und Pädagogin Susanne Reitinger.



„Runder Tisch“ mit Bürgermeister und Pädagogin Gabriele Kroiß.

## Aus Kindergarten und Krabbelgruppe

Das neue Kindergartenjahr startete am 1. Sept. mit **78 Kindern im Kindergarten und 10 Kindern in der Krabbelgruppe**. Im Verlauf wird laut bisherigen Anmeldungen noch 10 Kindern durch Neuaufnahme die Möglichkeit gegeben, erste Erfahrungen sozialer Beziehungen zu machen.



Am 1. Kindergarten tag ist für die Kinder vieles neu.

Die Vertreter der Marktgemeinde als Rechtsträger unserer Kinderbetreuungseinrichtung sind sehr bemüht, dass den Kindern bestmögliche Lernmöglichkeiten geboten werden und ermöglichen wiederum den Bestand von 5 Kindergarten- und einer Krabbelgruppe. Es wird jedem einzelnen Kind die nötige

Aufmerksamkeit geschenkt, um sich in der ersten Trennungsphase in der Gruppe gut einzuleben und sich wohlfühlen zu können.

Unser fachlich qualifiziertes Team besteht aus **8 Pädagoginnen und 5 Helferinnen**, welche sich durch ständige Fortbildung über aktuelle pädagogische Themen informieren. Mit großem Engagement absolvieren Pädagoginnen unseres Hauses zusätzlich Lehrgänge verschiedenster Art. Den Kindern wird somit wertvolle Unterstützung im täglichen Leben zur Bewältigung der, auch im Kleinkindbereich ständig wachsenden, entwicklungspsychologischen Anforderungen ermöglicht.

In unserer pädagogischen Arbeit ist es uns wichtig, die Stärken der Kinder zu erkennen und auch in der **Erziehungspartnerschaft mit den Eltern** gemeinsam zu fördern. Dies geschieht im regelmäßigen Informationsaustausch durch Mitteilung pädagogischer Inhalte, durch Entwicklungsgespräche, mitunter in Zusammenarbeit mit externen Fachberatern,...

Zu unserem Team zählen neben der fachlichen, pädagogischen Betreuung auch eine Köchin, eine Reinigungskraft

und eine Busbegleitung. Damit die Gesamtorganisation zur Zufriedenheit aller bewältigt werden kann, stehen alle Kolleginnen des Teams in reger Kommunikation.

Neue Kolleginnen:

**Julia Obermayr** aus Schläßlberg, Kindergartenpädagogin mit Kollegausbildung seit September 2014.

**Katja Kwiatkowski** aus Gallspach, Busbegleitung seit März 2014.

Aktuelle Öffnungszeiten Kindergarten:

Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Freitag von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Krabbelgruppe: Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Kontaktdaten:

Johanna Kofler, 07248/64319 oder [kinderergarten@gallspach.ooe.gv.at](mailto:kinderergarten@gallspach.ooe.gv.at)

Anmeldungen während des Jahres werden je nach aktueller Situation in Absprache mit dem Rechtsträger der Kinderbetreuungseinrichtung der Marktgemeinde behandelt.

Wir freuen uns auf neue, interessante Herausforderungen mit den uns anvertrauten Kindern im Kindergarten- und Krabbelgruppenjahr 2014/2015.

*Johanna Kofler, Kindergartenleitung.*